



TECHNISCHE UNIVERSITÄT  
BERGAKADEMIE FREIBERG

Die Ressourcenuniversität. Seit 1765.

Abteilung Marketing und Studienberatung  
TUBAF-LaTeX-Projekt

# Die Klasse »TUBAFprotokoll«

Version 2.5.0.pre – »Freiesleben«

Thomas Benkert

12. Dezember 2014

## Lizenz

Dieses Werk ist unter einem Creative Commons Namensnennung – Keine Bearbeitung 3.0 Deutschland Lizenzvertrag lizenziert.

Um die Lizenz anzusehen, gehen Sie bitte zu <http://creativecommons.org/licenses/by-nd/3.0/de/> oder schicken Sie einen Brief an Creative Commons, 171 Second Street, Suite 300, San Francisco, California 94105, USA.



## Inhaltsverzeichnis

Lizenz	2
Abbildungsverzeichnis	3
Tabellenverzeichnis	3
1 Allgemeines	4
1.1 Die Dateien	4
1.2 Die Einbindung	4
2 Das Dokument	4
2.1 Die Titelseite	6
2.2 Die Folgeseiten	6
3 Anpassungen	7
3.1 Die Paketoptionen	7
3.2 Die Bezeichner	7
3.3 Die Wort-Bild-Marke	8
3.4 Sprachanpassungen	8
4 Bekannte Probleme	11
4.1 Falsche Option: Unused global option(s)	11
4.2 Falscher Optionswert: Unknown option ignored	11
4.3 Falscher Optionswert: scrbase error	11
4.4 Optionsfehler babel	11
5 Hinweise	12
5.1 Verzeichnisse ins Inhaltsverzeichnis	12
5.2 Literaturverzeichnis im Inhaltsverzeichnis	12
5.3 Sprachanpassung für bspw. <code>siunitx</code>	12
5.4 Voreingestellter optionaler Parameter für Gleitobjekte	12
Index	13

## Abbildungsverzeichnis

1 Titelseite und Folgeseite des Protokolls mit o. g. Daten und Grundeinstellung	6
---	---

## Tabellenverzeichnis

1 Die neuen Befehle	4
2 Die Klassenoptionen	7
3 Die Bezeichner zu den neuen Befehlen	8
4 Die Sprachoptionen <code>nobabel</code> , <code>ngerman</code> (default), <code>german</code> , <code>american</code> und <code>english</code> und ihre Auswirkungen	9
5 Die Sprachoptionen <code>french</code> und <code>norsk</code> und ihre Auswirkungen	9
6 Die Sprachoption <code>polish</code> und ihre Auswirkungen	10

# 1 Allgemeines

## 1.1 Die Dateien

Neben der Klassendatei `TUBAFprotokoll` und dieser Dokumentation wird dem Anwender eine Beispieldatei mit auf den Weg gegeben, die ihm als Vorlage dienlich sein soll.

`TUBAFprotokoll.cls` die Klassendatei selbst

`TUBAFprotokoll.lfd` die Sprachanpassungen

`tubafprotokollfuehrer.pdf` die Dokumentation, die gerade gelesen wird

`tubafprotokoll-beispiel*` ein umfangreiches Beispiel aus der Chemie

## 1.2 Die Einbindung

Nach der Installation (siehe Dokumentation »[Das LaTeX-Paket ‚TUBAF‘](#)«, Abschnitte »Installation«) kann die Klasse wie gewohnt geladen werden:

```
\documentclass{TUBAFprotokoll}
```

# 2 Das Dokument

Bevor das Protokoll mit Inhalt gefüllt wird, sollten die beschreibenden Daten angegeben werden. Dazu stehen die in [Tab. 1](#) aufgelisteten Befehle zur Verfügung.

Tab. 1: Die neuen Befehle

Befehl	Beschreibung
<code>\TUBAFFakultaet</code>	Anbieter des Praktikums, erscheint im Kopf der Titelseite
<code>\TUBAFInstitut</code>	–"–
<code>\TUBAFLehrstuhl</code>	–"–
<code>\TUBAFZweitlogo</code>	Zweitlogo, z. B. der Fakultät oder des Lehrstuhls
<code>\TUBAFPraktikum</code>	Name des Praktikums
<code>\TUBAFVersuch</code>	Bezeichnung des Versuchs
<code>\TUBAFBetreuer</code>	Name des Betreuers
<code>\TUBAFPraktikant</code>	Name der durchführenden Person(en)
<code>\TUBAFStudiengang</code>	Studiengang der durchführenden Person(en)
<code>\TUBAFVertiefung</code>	Vertiefungsrichtung des Studienganges
<code>\TUBAFSemester</code>	numerische Angabe
<code>\TUBAFModul</code>	Name des Moduls, in dem das Praktikum durchgeführt wird
<code>\TUBAFPraktikumstag</code>	Datumsangabe
<code>\TUBAFGruppe</code>	Gruppennummer

Als kleines Beispiel sollen die folgenden Daten dienen:

*Beim Kopieren des Textes aus dem pdf-Dokument heraus können Konvertierungsfehler auftreten!  
Bitte benutzen Sie die mitgelieferten Beispieldateien!*

```
\documentclass{TUBAFprotokoll}
\usepackage{selinput}
```

---

```
\SelectInputMappings{adieresis={ä},germandbls={ß},Euro={}}
\usepackage[T1]{fontenc}

\TUBAFFakultaet{Fakultät für Biotechnologie und Ökologie}
\TUBAFInstitut{Institut für Agrarindustrie}
\TUBAFLehrstuhl{Lehrstuhl für Bodenkultur}
\TUBAFZweitlogo{\includegraphics{thekla_logo.jpg}}

\TUBAFPraktikum[BokuIntAkt]{Bodenkulturelle Interaktion}
\TUBAFVersuch[05]{Unterarten des Maulwurfens}
\TUBAFBetreuer[T.S.W.–H.]{Prof.\,Dr.\,Dr.\,h.\,c. Thekla S. Wolfrath–Hildemann}
\TUBAFPraktikant[Armin/Müller/Stahl]{Carl Armin\\ Klaus Müller\\ Ferris Stahl}
\TUBAFStudiengang[Nat]{Angewandte Naturwissenschaft}
\TUBAFVertiefung[Biotech]{Biotechnologie}
\TUBAFSemester{5.}
\TUBAFModul[Ana]{Analytik}
\TUBAFPraktikumstag[2014–12–12]{12. Dezember 2014}
\TUBAFGruppe{3}

\begin{document}

\maketitle

\section{Grundlagen}

\end{document}
```

---

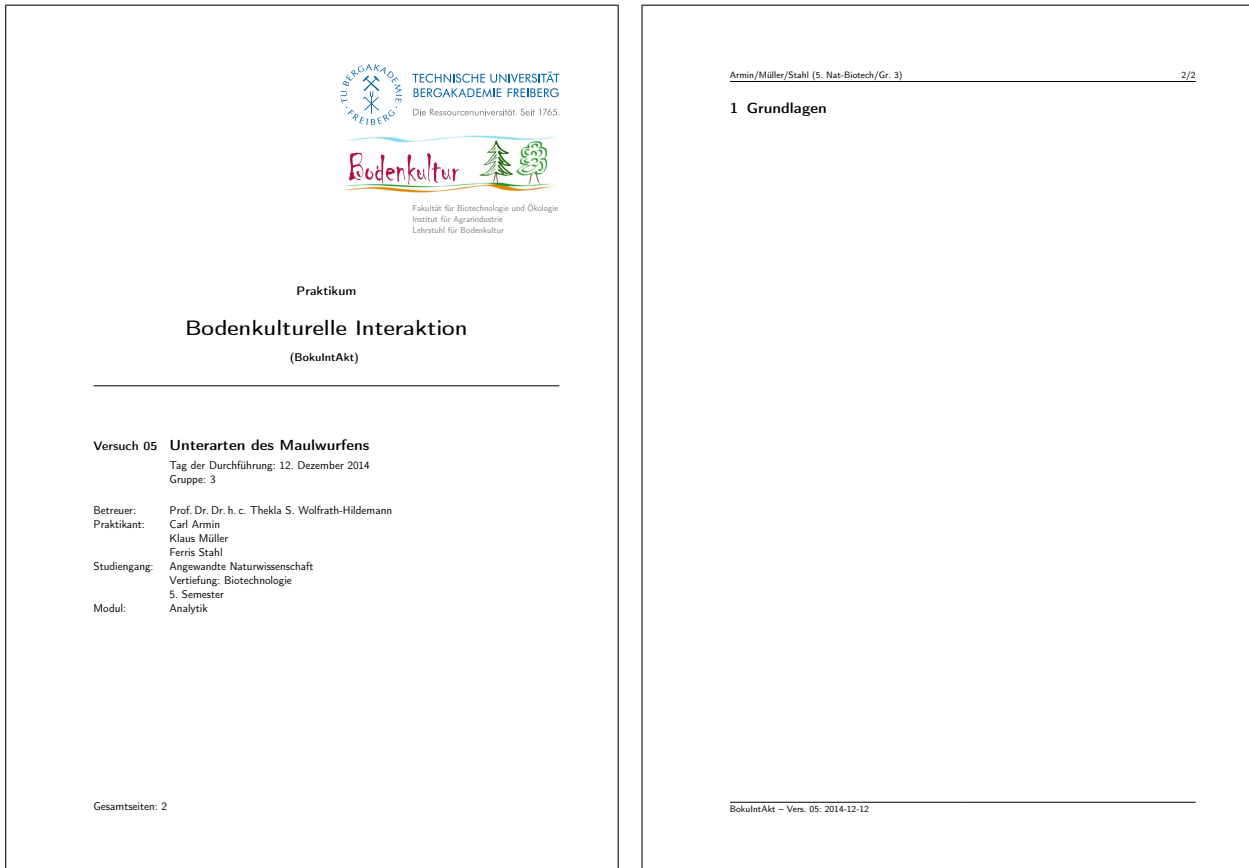


Abb. 1: Titelseite und Folgeseite des Protokolls mit o. g. Daten und Grundeinstellung

## 2.1 Die Titelseite

wird mittels des `\maketitle`-Befehls generiert und sollte zu Anfang des Dokumentes stehen.

Im oberen rechten Bereich steht die Wort-Bild-Marke darunter ein Zweitlogo sowie die Daten der Variablen `TUBAFFakultaet`, `TUBAFInstitut` und `TUBAFLehrstuhl`.

Darunter folgt horizontal zentriert der Typ und der Name der Veranstaltung. Wurde eine Kurzform des Namens angegeben, wird dieser in runde Klammern gesetzt darunter placiert und alles durch eine horizontale Linie vom nachfolgenden Datenblock getrennt.

Darin werden die Daten zum Versuch (Nummer, Name, Tag der Durchführung und Gruppennummer) und zu den teilnehmenden Personen (Betreuer und Betreute) aufgeführt.

Am Seitenende wird die Gesamtseitenzahl des Dokumentes ausgegeben.

## 2.2 Die Folgeseiten

beinhalten den Text des Protokolls und werden durch eine Kopf- und eine Fußzeile und horizontalen Trennlinien eingefasst.

In der Kopfzeile werden auf der Innenseite die Kurzformen der durchführenden Personen sowie in Klammern dahinter das Semester, die Kurzform des Studienganges und der Vertiefungsrichtung, gefolgt von der Gruppennummer ausgegeben sowie auf der rechten Seite die aktuelle und absolute Seitenzahl.

Auf der Innenseite der Fußzeile stehen die Kurzbezeichnung des Praktikums ebenso die des Versuchs sowie das Datum der Versuchsdurchführung.

## 3 Anpassungen

### 3.1 Die Paketoptionen

sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.

Tab. 2: Die Klassenoptionen

Option	mgl. Werte	Wirkung
<code>dvipdfm</code>	<code>true<sup>†</sup></code> , <code>false<sup>*</sup></code>	Ausgabe mittels <code>dvipdfm</code> , Übergabe an TUBAFbausteine
<code>fontsize</code>	<code>10pt</code> , <code>11pt<sup>*†</sup></code> , <code>12pt</code>	Schriftgröße
<code>parskip</code>	<code>yes<sup>†</sup></code> , <code>no</code> , <code>half<sup>*</sup></code> , ...	Kennzeichnung von Absätzen durch vertikalen Abstand/Einzug der ersten Zeile; siehe Dokumentation KOMA-Script
<code>draft</code>	<code>true<sup>†</sup></code> , <code>false<sup>*</sup></code>	ebenda
<code>hausschrift</code>	<code>true<sup>†</sup></code> , <code>false<sup>*</sup></code> , <code>light</code> , <i>weitere</i>	lädt Hausschrift (Futura) ... Computer Modern Roman (cmr) siehe <a href="#">Dokumentation TUBAFhausschrift</a>
<code>helligkeitgrau</code>	$\in \{-10, \dots, 10\}$ , $\in \mathbb{G}$	ganzzahliger Wert zur Helligkeitsvariation des Graus auf der Titelseite
<code>sprache</code>	<code>ngerman<sup>*†</sup></code> <i>weitere</i>	Unterstützung Deutsch mit neuer Orthografie <code>german</code> , <code>english</code> , <code>american</code> , <code>french</code> , <code>norsk</code> und <code>polish</code>
<code>tikz</code>	<code>true<sup>*†</sup></code> , <code>false</code>	Laden/Nichtladen des <code>tikz</code> -Paketes zur Performanceverbesserung
<code>twoside</code>	<code>true<sup>†</sup>/false<sup>*</sup></code>	zwei- resp. einseitige Ausgabe
<code>tocontitle</code>	<code>true<sup>†</sup>/false<sup>*</sup></code>	Ausgabe des Inhaltsverzeichnisses auf der Titelseite
<code>wbm</code>	<code>blau-grau<sup>*†</sup></code> , <code>schwarz</code>	Farbgestaltung der Wort-Bild-Marke auf der Titelseite
<code>wbmtracht</code>	<code>einfach<sup>*†</sup></code> , <code>250</code>	Erscheinungsbild der Wort-Bild-Marke auf der Titelseite

\* Grundeinstellung, <sup>†</sup> Wert, wenn keiner angegeben

### 3.2 Die Bezeichner

Zu vielen der in [Tab. 1](#) aufgelisteten Befehle gibt es die passenden Bezeichnungen (siehe [Tab. 3](#)), die an entsprechender Stelle mit ausgegeben werden.

Sollte einer oder mehrere dieser Bezeichner umbenannt werden müssen, so ist dies mittels des bekannten `renewcommand`-Befehls möglich:

```
\addto\captionsgerman{%
  \renewcommand{\TUBAFPraktikumname}{Exkursion}
  \renewcommand{\TUBAFPraktikumstagname}{Dauer}
}
```

Wird eine andere Sprache verwandt, so ist diese an Stelle von `ngerman` einzusetzen. Bei vollständigem Verzicht auf das `babel`-Paket, sind die beiden Befehle `\addto\captionsgerman{}` wegzulassen.

Tab. 3: Die Bezeichner zu den neuen Befehlen

Befehl	Voreinstellung
TUBAFPraktikumname	Praktikum
TUBAFVersuchsname	Versuch
TUBAFVersuchkurzname	Vers.
TUBAFBetreuername	Betreuer:
TUBAFPraktikantname	Praktikant:
TUBAFStudiengangname	Studiengang:
TUBAFVertiefungname	Vertiefung:
TUBAFSemestername	Semester
TUBAFModulname	Modul:
TUBAFPraktikumstagname	Tag der Durchführung:
TUBAFGruppenname	Gruppe:
TUBAFGruppekurzname	/Gr.
TUBAFGesamtseitenname	Gesamtseiten:

### 3.3 Die Wort-Bild-Marke

In der rechten oberen Ecke der Titelseite wird die Wort-Bild-Marke (WBM) in der Farbvariante blau-grau ausgegeben. Soll sie komplett in Schwarz erscheinen, bspw. weil das gesamte Dokument in Schwarz und Weiß gehalten ist, kann dies mit der Klassenoption `wbm=schwarz` eingestellt werden.

Für die Ausgabe der WBM im Jubiläumsdesign steht die Klassenoption `wbmtracht` mit dem Wert 250 zur Verfügung. Eine Kombination beider Optionen ist möglich.

### 3.4 Sprachanpassungen

Mittels der Klassenoption `sprache` lassen sich die Bezeichnernamen aus [Tab. 3](#) sowie das gesamte Dokument an die in den folgenden [Tab. 4–6](#) aufgeführten Sprachen anpassen.

Für eine Vereinfachung werden bei der Option `n/german` immer die Sprachunterstützung für `english` und `greek` mit geladen, bei `american` oder `english` immer `greek` und `ngerman`, bei allen anderen `greek`, `english` und `ngerman`. Die `greek`-Option des `babel`-Paketes stellt mit dem `textgreek`-Befehl eine Möglichkeit zur Darstellung aufrechter griechischer Buchstaben, bspw. zur Phasenkennzeichnung, zur Verfügung: `\textgreek{a}`–Quarz und `\textgreek{sv}`–Phase führt zur Ausgabe von  $\alpha$ -Quarz und  $\sigma$ -Phase.

Erwägt der geneigte Anwender eine individuelle Sprachgestaltung des Dokumentes, so steht mit der Option `sprache=nobabel` die Möglichkeit zur Verfügung, das Laden des `babel`-Paketes durch die Klasse zu unterdrücken. Dabei wird auf die ursprünglichen deutschen Bezeichnernamen zurückgegriffen, welche dann manuell angepaßt werden können. Wird das `babel`-Paket zu einem späteren Zeitpunkt dennoch geladen, wird die Sprachanpassungsdatei selbständig nachgeladen.



Tab. 4: Die Sprachoptionen `nobabel`, `ngerman` (default), `german`, `american` und `english` und ihre Auswirkungen

Variable	Inhalt	
	<code>nobabel</code> <sup>†</sup> <code>ngerman</code> * <code>german</code>	<code>american</code> <code>english</code>
<code>\figurename</code>	Abb.	Fig.
<code>\tablename</code>	Tab.	Tab.
<code>\TUBAFPraktikumname</code>	Praktikum	Practical Course
<code>\TUBAFVersuchname</code>	Versuch	Experiment
<code>\TUBAFVersuchkurzname</code>	Vers.	Test
<code>\TUBAFBetreuername</code>	Betreuer:	Tutor:
<code>\TUBAFPraktikantname</code>	Praktikant:	Trainee:
<code>\TUBAFStudiengangname</code>	Studiengang:	Degree Course:
<code>\TUBAFVertiefungname</code>	Vertiefung:	Specialization:
<code>\TUBAFSemestername</code>	Semester	Semester
<code>\TUBAFModulname</code>	Modul:	Module:
<code>\TUBAFPraktikumstagname</code>	Tag der Durchführung:	Date of Examination:
<code>\TUBAFGruppenname</code>	Gruppe:	Group:
<code>\TUBAFGruppekurzname</code>	/Gr.	/Gr.
<code>\TUBAFGesamtseitenname</code>	Gesamtseiten:	Total number of pages:

<sup>†</sup>`babel`-Paket wird nicht geladen

\* default

Tab. 5: Die Sprachoptionen `french` und `norsk` und ihre Auswirkungen

Variable	Inhalt	
	<code>french</code>	<code>norsk</code>
<code>\figurename</code>	Fig.	Figur
<code>\tablename</code>	Tab.	Tabell
<code>\TUBAFPraktikumname</code>	Travaux pratiques	Laboratoriekurs
<code>\TUBAFVersuchname</code>	Essai	Øvelse
<code>\TUBAFVersuchkurzname</code>	Essai	øvelse
<code>\TUBAFBetreuername</code>	Conseiller:	Veileder:
<code>\TUBAFPraktikantname</code>	Étudiant:	Praktikant:
<code>\TUBAFStudiengangname</code>	Filière:	Studiefag:
<code>\TUBAFVertiefungname</code>	Spécialisation:	Fordypning:
<code>\TUBAFSemestername</code>	Semestre	Semester
<code>\TUBAFModulname</code>	Modul:	Modul:
<code>\TUBAFPraktikumstagname</code>	Date de réalisation:	Laboratoriedag:
<code>\TUBAFGruppenname</code>	Groupe:	Gruppe:
<code>\TUBAFGruppekurzname</code>	/Gr.	/Gr.
<code>\TUBAFGesamtseitenname</code>	Pages totales:	Antall sider:

Tab. 6: Die Sprachoption `polish` und ihre Auswirkungen

Variable	Inhalt
	<code>polish</code>
<code>\figurename</code>	Rys.
<code>\tablename</code>	Tab.
<code>\TUBAFPraktikumname</code>	Praktyka
<code>\TUBAFVersuchname</code>	Eksperyment
<code>\TUBAFVersuchkurzname</code>	Eksperyment
<code>\TUBAFBetreuername</code>	Opiekun:
<code>\TUBAFPraktikantname</code>	Praktykant:
<code>\TUBAFStudiengangname</code>	Kierunek studiów:
<code>\TUBAFVertiefungname</code>	Specjalność:
<code>\TUBAFSemestername</code>	Semestr
<code>\TUBAFModulname</code>	Moduł:
<code>\TUBAFPraktikumstagname</code>	Dzień przeprowadzenia:
<code>\TUBAFGruppenname</code>	Grupa:
<code>\TUBAFGruppekurzname</code>	/Gr.
<code>\TUBAFGesamtseitenname</code>	Suma stron:

## 4 Bekannte Probleme

### 4.1 Falsche Option: Unused global option(s)

Bei Angabe einer fehlenden oder fehlerhaften Option (durch `<option>` gekennzeichnet) kommt es zu folgender Warnung:

```
LaTeX Warning: Unused global option(s):
  '<option>'.
```

Der Fehler kann durch korrekte Eingabe der Option behoben werden.

### 4.2 Falscher Optionswert: Unknown option ignored

Bei Angabe eines fehlenden oder fehlerhaften Optionswertes (durch `<optionswert>` gekennzeichnet) kommt es zu folgender Warnung:

```
Class TUBAFprotokoll Warning: Unkown option ignored: <option=optionswert> on
  input line ...
```

Der Fehler kann durch korrekte Eingabe der Option behoben werden.

### 4.3 Falscher Optionswert: scrbase error

Bei Angabe eines fehlenden oder fehlerhaften Optionswertes (durch `<optionswert>` gekennzeichnet), der an das zugrunde liegende KOMA-Paket übergeben wird, kommt es zu folgender Fehlermeldung:

```
Package scrbase Error: option '<option>' of family 'KOMA' has no value
  '<optionswert>'
See ...
```

Der Fehler kann durch korrekte Eingabe des Optionswertes behoben werden.

### 4.4 Optionsfehler babel

Wird im LaTeX-Dokument das `babel`-Paket geladen, ergibt sich folgende Fehlermeldung:

```
LaTeX Error: Option clash for package babel.
See ...
```

Diese beruht auf dem mehrfachen Laden des `babel`-Paketes.

Die Sprachunterstützung für das `beamer`-Thema TUBAF erfolgt mittels des innerhalb des Themas geladenen `babel`-Paketes und der `sprache`-Option, siehe dazu auch [Abschn. 3.4](#) auf [S. 8](#).

Ist diese paketseitige Unterstützung nicht erwünscht, kann mittels der Option `sprache=nobabel` das Laden des `babel`-Paketes verhindert werden.

## 5 Hinweise

### 5.1 Verzeichnisse ins Inhaltsverzeichnis

Behufs der Aufnahme der Verzeichnisse (Abbildungs-, Tabellen-, Stichwortverzeichnis (Index)) in das Inhaltsverzeichnis, können die folgenden Optionen verwandt werden:

```
\KOMAOptions{%
  listof=totoc,
  index=totoc
}
```

Zur Behandlung des Literaturverzeichnisses stehen Hinweise im folgenden [Abschn. 5.2](#).

### 5.2 Literaturverzeichnis im Inhaltsverzeichnis

Bei Verwendung des `biblatex`-Paketes (empfohlen) gibt es die folgende Möglichkeit:

```
\printbibliography[heading=bibintoc]
```

Wird dagegen `bibtex` verwandt, ist die Übernahme mittels

```
\KOMAOptions{
  bibliography=totoc
}
```

erreicht werden.

### 5.3 Sprachanpassung für bspw. `siunitx`

Alle Sprachanpassungen mittels der Option `sprache` – mit Ausnahme von `nobabel` – werden an das `translator`-Paket weitergeleitet. Dieses wird von anderen Paketen, bspw. `siunitx`, für Spracheinstellungen genutzt.

Wird das `babel`-Paket manuell geladen, kann die gewählte Sprache an das `translator`-Paket weitergeleitet werden:

```
\documentclass[sprache=nobabel]{TUBAFarbeiten}
\usepackage[greek,ngerman]{babel}
\PassOptionsToPackage{ngerman}{translator}
\usepackage{siunitx}
```

### 5.4 Voreingestellter optionaler Parameter für Gleitobjekte

Die Positionierung von Gleitobjekten – allg. `figure`- und `table`-Umgebungen – kann mittels eines optionalen Argumentes beeinflusst werden:

```
\begin{figure}[ht]
  \includegraphics...
  \caption{Ein Bild}
\end{figure}
```

Zur Erleichterung der Arbeit wird in der `TUBAFarbeiten`-Klasse dieses Argument für die o. g. Gleitobjekte mittels der Befehle `\fps@figure` und `\fps@table` global auf den Wert `htb` gesetzt, d. h., auf das optionale Argument kann im Text verzichtet werden.

## Index

- Symbole
- 10pt Optionswert.....7  
 11pt Optionswert.....7  
 12pt Optionswert.....7
- Zahlen
- 250 Optionswert.....7 f.
- A
- Abbildungsverzeichnis ..... 12  
 \addto ..... 7  
 american Optionswert.....9
- B
- babel Stil.....7 ff., 11 f.  
 beamerthemeTUBAF Stil..... 11  
 Befehl, neu  
 \TUBAFBetreuer.....4 f.  
 \TUBAFBetreuername ..... 8  
 \TUBAFFakultaet ..... 4 ff.  
 \TUBAFGesamtseitenname ..... 8  
 \TUBAFGruppe ..... 4 f.  
 \TUBAFGruppekurzname..... 8  
 \TUBAFGruppenname ..... 8  
 \TUBAFInstitut ..... 4 ff.  
 \TUBAFLehrstuhl ..... 4 ff.  
 \TUBAFModul ..... 4 f.  
 \TUBAFModulname..... 8  
 \TUBAFPraktikant ..... 4 f.  
 \TUBAFPraktikantname..... 8  
 \TUBAFPraktikum ..... 4 f.  
 \TUBAFPraktikumname..... 7 f.  
 \TUBAFPraktikumstag..... 4 f.  
 \TUBAFPraktikumstagname ..... 7 f.  
 \TUBAFSemester..... 4 f.  
 \TUBAFSemestername ..... 8  
 \TUBAFStudiengang ..... 4 f.  
 \TUBAFStudiengangname ..... 8  
 \TUBAFVersuch..... 4 f.  
 \TUBAFVersuchkurzname ..... 8  
 \TUBAFVersuchname ..... 8  
 \TUBAFVertiefung ..... 4 f.  
 \TUBAFVertiefungname..... 8  
 \TUBAFZweitlogo ..... 4 f.
- Bezeichner ..... 7  
 bibintoc Optionswert ..... 12  
 biblatex Stil ..... 12  
 bibliography Option ..... 12
- blau-grau Optionswert.....7
- C
- \captionsgerman.....7
- D
- draft Option.....7  
 dvipdfm.....7  
 dvipdfm Option.....7
- E
- einfach Optionswert.....7  
 english Optionswert.....9
- F
- false Optionswert.....7  
 figure Umgebung.....12  
 Folgeseite.....6  
 Fußzeile.....6  
 Kopfzeile.....6  
 fontsize Option.....7  
 \fps@figure ..... 12  
 \fps@table ..... 12  
 french Optionswert.....9
- G
- german Optionswert ..... 7, 9  
 Gesamtseitenzahl.....6  
 greek Option.....12
- H
- half Optionswert ..... 7  
 hausschrift Option ..... 7  
 heading Option ..... 12  
 helligkeitgrau Option ..... 7  
 Hinweise.....12
- I
- Index.....12  
 index Option.....12  
 Inhaltsverzeichnis.....12
- J
- Jubiläumsdesign.....8
- K
- Klasse  
 TUBAFprotokoll.....4  
 Klassenoption.....siehe Option

- KOMA.....11  
\KOMAOptions.....12  
Kurzbezeichnung.....siehe Kurzform  
Kurzform  
  Autor.....6  
  Datum.....6  
  Name.....6  
  Praktikum.....6  
  Studiengang.....6  
  Versuch.....6  
  Vertiefung.....6
- L
- light Optionswert.....7  
listof Option.....12  
Literaturverzeichnis.....12
- M
- \maketitle.....5f.
- N
- neue Umgebung.....siehe Umgebung, neu  
neuer Befehl.....siehe Befehl, neu  
ngerman Option.....12  
ngerman Optionswert.....7, 9  
no Optionswert.....7  
nobabel Optionswert.....8f., 11f.  
norsk Optionswert.....9
- O
- Option  
  bibliography.....12  
  draft.....7  
  dvipdfm.....7  
  fehlende.....11  
  fehlerhafte.....11  
  fontsize.....7  
  greek.....12  
  hausschrift.....7  
  heading.....12  
  helligkeitgrau.....7  
  index.....12  
  listof.....12  
  ngerman.....12  
  parskip.....7  
  sprache.....7ff.  
  tikz.....7  
  tocontitle.....7  
  twoside.....7  
  unkown ~ ignored.....11  
  unused global ~.....11
- wbm.....7f.  
  wbmtracht.....7f.  
Option clash.....11  
Option, Wert für ~  
  10pt.....7  
  11pt.....7  
  12pt.....7  
  250.....7f.  
  american.....9  
  bibintoc.....12  
  blau-grau.....7  
  einfach.....7  
  english.....9  
  false.....7  
  french.....9  
  german.....7, 9  
  half.....7  
  light.....7  
  ngerman.....7, 9  
  no.....7  
  nobabel.....8f., 11f.  
  norsk.....9  
  polish.....10  
  schwarz.....7f.  
  totoc.....12  
  true.....7  
  yes.....7
- Optionswert  
  fehlende.....11  
  fehlerhafte.....11
- P
- Paket.....siehe Stil  
Paketoption.....siehe Option  
parskip Option.....7  
\PassOptionsToPackage.....12  
polish Optionswert.....10  
\printbibliography.....12  
Probleme.....11
- R
- \renewcommand.....7
- S
- Schrift  
  cmr.....7  
  Computer Modern Roman.....7  
  default.....7  
  Futura.....7  
  Hausschrift.....7

- schwarz Optionswert ..... 7 f.  
 scrbase Stil ..... 11  
 Seitenzahl  
   absolut ..... 6  
   aktuell ..... 6  
 siunitx Stil ..... 12  
 Sprachanpassungen ..... 8  
 Sprache ..... anspassung 12  
   -unterstützung ..... 11  
 sprache Option ..... 7 ff.  
 Stichwortverzeichnis ..... 12  
 Stil  
   babel ..... 7 ff., 11 f.  
   beamerthemeTUBAF ..... 11  
   biblatex ..... 12  
   scrbase ..... 11  
   siunitx ..... 12  
   tikz ..... 7  
   translator ..... 12  
   TUBAFbausteine ..... 7  
   TUBAFhausschrift ..... 7  
 Style ..... siehe Stil
- T
- Tabellenverzeichnis ..... 12  
 table Umgebung ..... 12  
 tikz Option ..... 7  
 tikz Stil ..... 7  
 Titelseite ..... 6  
 toc ..... siehe Inhaltsverzeichnis  
 tocontitle Option ..... 7  
 todoc Optionswert ..... 12  
 translator Stil ..... 12  
 true Optionswert ..... 7  
 TUBAFbausteine Stil ..... 7  
 \TUBAFBetreuer ..... 4 f.  
 \TUBAFBetreuername ..... 8  
 \TUBAFFakultaet ..... 4 ff.  
 \TUBAFGesamtseitenname ..... 8  
 \TUBAFGruppe ..... 4 f.  
 \TUBAFGruppekurzname ..... 8  
 \TUBAFGruppenname ..... 8  
 TUBAFhausschrift Stil ..... 7  
 \TUBAFInstitut ..... 4 ff.  
 \TUBAFLehrstuhl ..... 4 ff.  
 \TUBAFModul ..... 4 f.  
 \TUBAFModulname ..... 8  
 \TUBAFPraktikant ..... 4 f.  
 \TUBAFPraktikantname ..... 8  
 \TUBAFPraktikum ..... 4 f.
- \TUBAFPraktikumname ..... 7 f.  
 \TUBAFPraktikumstag ..... 4 f.  
 \TUBAFPraktikumstagname ..... 7 f.  
 TUBAFprotokoll Klasse ..... 4  
 tubafprotokoll-beispiel\* ..... 4  
 TUBAFprotokoll.ldf ..... 4  
 tubafprotokollfuehrer.pdf ..... 4  
 \TUBAFSemester ..... 4 f.  
 \TUBAFSemesternamen ..... 8  
 \TUBAFStudiengang ..... 4 f.  
 \TUBAFStudiengangname ..... 8  
 \TUBAFVersuch ..... 4 f.  
 \TUBAFVersuchkurzname ..... 8  
 \TUBAFVersuchsname ..... 8  
 \TUBAFVertiefung ..... 4 f.  
 \TUBAFVertiefungname ..... 8  
 \TUBAFZweitlogo ..... 4 f.  
 twoside Option ..... 7
- U
- Umgebung  
   figure ..... 12  
   table ..... 12
- V
- value ..... 11
- W
- WBM ..... siehe Wort-Bild-Marke  
 wbm Option ..... 7 f.  
 wbmtracht Option ..... 7 f.  
 Wert ..... siehe Option, Wert für ~  
 Wort-Bild-Marke ..... 6 ff.  
   Jubiläumsdesign ..... 8
- Y
- yes Optionswert ..... 7
- Z
- Zweitlogo ..... 6